

P13 Muster – Wie wird gewählt - Textbausteine
Wahl zum Pfarrgemeinderat 2017
(kann mit P12 kombiniert werden)

Pfarrgemeinderatswahl

2017



ICH BIN DA. FÜR

Pfarre

Wie wird in unserer Pfarre gewählt?

- A) Die Durchführung der Wahl erfolgt gemäß der Pfarrordnung 2016 (§ 22 „Wahlordnung“) der Diözese St. Pölten

Je nach Wahlmodell sind verschiedene Textbausteine einzufügen:

Modell Kandidatenliste:

- B) 1) Es sind insgesamt nur Personen der Kandidaten zu wählen, die umseitig angegeben sind, somit
..... Frauen, Männer, Jugendliche und
je Vertreter/in den Dörfern/Sprengeln.
- 2) Die Wahl erfolgt so, dass Sie in das Kästchen vor dem betreffenden Namen ein X machen.
- 3) Wenn Sie einen Stimmzettel abgeben, der nicht angekreuzt (X) ist, ist dieser ungültig. Wenn Sie auf dem Stimmzettel mehr Kandidaten ankreuzen als zu wählen sind, ist dieser Stimmzettel ebenfalls ungültig.
- 4) Wir empfehlen, den Stimmzettel schon zuhause in Ruhe auszufüllen und in das vorgesehene Kuvert zu geben.
- 5) Geben Sie das Kurvert im Wahllokal in die Wahlurne.

Modell Urwahl:

- C) 1) Es sind insgesamt nur Personen namentlich aufzulisten, d.h.
..... Frauen, Männer, Jugendliche und
je Vertreter/in der Filialen.
Wählbar sind alle wahlberechtigten Mitglieder der Pfarrgemeinde, die das Sakrament der Firmung empfangen und vor dem 1. Jänner 2017 das 16. Lebensjahr vollendet haben.
- 2) Wenn Sie mehr Kandidaten namentlich aufschreiben als zu wählen sind, ist dieser Stimmzettel ungültig.
Wichtig ist auch, dass Sie so viele Angaben zur Person machen, dass sie eindeutig identifizierbar ist.
- 3) Wir empfehlen, den Stimmzettel schon zuhause in Ruhe auszufüllen und in das vorgesehene Kuvert zu geben.
- 4) Geben Sie das Kurvert im Wahllokal in die Wahlurne.
- 5) Aus einer Familie soll nur eine Person für den Pfarrgemeinderat genannt werden.
- 6) Nicht gewählt zu werden brauchen die amtlichen Mitglieder des Pfarrgemeinderates, das sind:

Modell KandidatInnenliste mit Ergänzungsmöglichkeit:

- D) 1) Es sind insgesamt nur Personen der Kandidaten zu wählen, die umseitig angegeben sind, somit
..... Frauen, Männer, Jugendliche und
je Vertreter/in der Filialen.
- 2) Die Wahl erfolgt so, dass Sie in das Kästchen vor dem betreffenden Namen ein X machen können.
- 3) Sie können zusätzlich Kandidaten namentlich auf den vorhandenen Leerzeilen aufschreiben.
Wichtig ist, dass Sie so viele Angaben zur Person machen, dass sie eindeutig identifizierbar ist.
- 4) Wenn Sie mehr Kandidaten aufschreiben als zu wählen sind, ist dieser Stimmzettel ungültig.
- 5) Wir empfehlen, den Stimmzettel schon zuhause in Ruhe auszufüllen und in das vorgesehene Kuvert zu geben.
- 6) Geben Sie das Kurvert im Wahllokal in die Wahlurne.
- 7) Aus einer Familie soll nur eine Person für den Pfarrgemeinderat genannt werden.
- 8) Nicht gewählt werden brauchen die amtlichen Mitglieder des Pfarrgemeinderates, das sind:

Falls die Briefwahl oder die „fliegende Wahlkommission“ angeboten wird:

- Informationen anführen, wie und wann die Briefwahlstimmen abgegeben werden können
- wie und wann die Stimme durch die „fliegende Wahlkommission“ abgeholt wird